



BERICHT: GENERALVERSAMMLUNG DES SALZBURGER BLASMUSIKVERBANDES

Die diesjährige Generalversammlung des Salzburger Blasmusikverbandes stand ganz im Zeichen der Neuwahl des Vorstandes.

Hallein, 21. April 2012

Salzburgs Musikkapellen waren am vergangenen Samstag, 21. April 2012 zu Gast im Ziegelstadel in Hallein. Anlass war die jährliche Generalversammlung, die Gelegenheit bot, sich über die Aktivitäten des Salzburger Blasmusikverbandes ein Bild zu machen. Detailliert festgehalten wurden die blasmusikalischen Aktivitäten der letzten drei Jahre (2009 bis 2011) heuer erstmalig in einer Sonderausgabe der verbandseigenen Zeitschrift „SalzburgKlänge“. Der Salzburger Blasmusikverband sieht sich als Informations- und Organisationsplattform für über 7.700 Musikerinnen und Musiker in 150 Musikkapellen. Aus diesem Verständnis heraus werden vor allem Aktivitäten, die die musikalische Qualität erhöhen, organisiert: von Wettbewerben (z.B. für Jugendorchester) über Weiterbildungsseminare (z.B. für Blechbläser) und Ausbildungsreihen (z.B. für Stabführer) bis hin zur Publikation von Informationsbroschüren (wie zuletzt „Blasmusik und Kirche – Gottesdienstgestaltung mit Blasmusik“).

NEUWAHL DES VORSTANDES:

Ein Höhepunkt war die statutenmäßig im Drei-Jahres-Rhythmus vorgeschriebene Neuwahl des Vorstandes. Bereits lange angekündigt war der Wechsel des Landeskapellmeisters – Hans Ebner legte nach 18 Jahren Tätigkeit diese Funktion zurück. Die Suche gestaltete sich im Vorfeld als nicht besonders einfach. Mit dem Pinzgauer Christian Hörbiger stellte sich aber jemand der Wahl, der die Arbeit von Hans Ebner bereits seit einigen Jahren mitgetragen hat. Nachdem die Stimmen der Delegierte aus den Musikkapellen ausgezählt waren, stand fest, dass der Wahlvorschlag angenommen war: Als Landesobmann wurde Hois Rieger in seinem Amt für die Periode 2012-2015 bestätigt. Ihm zur Seite stehen im geschäftsführenden Vorstand: Landeskapellmeister Christian Hörbiger (neu gewählt), Landesjugendreferent Thomas Aichhorn (bestätigt), Landesstabführer Bertl Steiner (bestätigt), Landesmedienreferentin Ursula Schumacher (bestätigt) und Landesfinanzreferent Günther Rettenbacher (neu gewählt). Insgesamt zählt der Landesvorstand mit den Funktionsstellvertretern und Bezirksvertretern 28 Personen.

EHRUNGEN FÜR VERDIENSTVOLLE TÄTIGKEIT:

Im Rahmen der Generalversammlung wurden einige Personen für ihre langjährige, verdienstvolle Tätigkeit für das Salzburger Blasmusikwesen mit besonderen Auszeichnungen geehrt. Verliehen wurde das

Verdienstkreuz des Österreichischen Blasmusikverbandes in Silber an

- * Martin Ebner (Trachtenmusikkapelle Aigen)

das Verdienstkreuz des Österreichischen Blasmusikverbandes in Gold an

- * Georg Hipf
- * Georg Weinberger (Trachtenmusikkapelle Grödig)
- * Peter Schwaiger (Bürgermusik Zell am See)
- * Georg Schnöll (Musikkapelle Kuchl)

BESONDERE EHRUNG FÜR HANS EBNER:

Hans Ebner war 18 Jahre lang Landeskapellmeister und legte diese Funktion nach längerer Ankündigung zurück. Der Österreichischen Blasmusikverband, vertreten durch den Präsidenten Alois Loidl, zeichnete Hans Ebner mit dem Ehrenkreuz in Gold aus. Die Salzburger Musikkapellen stellten sich mit einem Fotobuch, in dem persönliche Erinnerungen aus seiner Zeit als Landeskapellmeister gesammelt wurden, als Gratulant ein. Der zeitliche Einsatz, den Hans Ebner in dieser Funktion geleistet hat, ist kaum in Worte zu fassen. Er selbst hat in seinen Abschiedsworten aber eine sehr emotionale Bitte an alle gestellt: „Ich tue das normalerweise nicht. Es ist mir aber heute ein großes Anliegen, dass ihr meiner Frau Lisbeth einen Extraapplaus schenkt“.

AUSKLANG MIT DEM LANDESPOLIZEIORCHESTER BADEN-WÜRTTEMBERG

Einen wunderschönen musikalischen Ausklang fand die Generalversammlung am Abend mit einem Konzert des Landespolizeiorchesters Baden-Württemberg unter Chefdirigent Toni Scholl. Die Bürgerkorpskapelle Hallein hatte aus Anlass ihres 400-Jahr-Bestandsjubiläums dieses hochkarätige Konzert organisiert. Ein besonderer Genuss waren in diesem Rahmen auch die solistischen Einlagen von Prof. Hans Gansch.

RÜCKFRAGEN AN:

Büro des Salzburger Blasmusikverbandes

Roman Gruber, Tel 0664 3159945, Mail: office@blasmusik-salzburg.at